

Frühkonzert mit „Ehrungseinlagen“

Ehrenplakette des Landes / Tobias Piekarz erhält „herausragenden“ Orden

VON ARNO FRANKE

Allagen – Nachdem Schützen und Musikgruppen am Sonntagmorgen nach einem kurzen Besuch auf dem Friedhof wieder in die Möhnetalhalle zurückgekehrt waren, hieß Oberst Hubertus Struchholz alle Gäste herzlich willkommen. Er sprach aus, was alle Besucher empfanden und warum sie maßgeblich gekommen waren, nämlich, um sich an den Musikstücken des Bläserchesters unter der Leitung von Jonas Bolinger zu erfreuen. Dann hieß Oberst Struchholz einen Gast willkommen, der wegen eines Zylinders als Kopfbedeckung bereits aufgefallen war.

„Im Auftrag von Hendrik Wüst“

Es handelte sich um den heimischen CDU-Landtagsabgeordneten Jörg Blöming. „Ich bin Mitglied des Erwitte Schützenvereins. Wir feiern an diesem Wochenende ebenfalls unser Schützenfest, daher meine heutige Uniform“, erklärte er. Er sei nach Allagen gekommen, „um im Auftrag von Ministerpräsident Hendrik Wüst und seiner Staatssekretärin für Sport und Heimat, Andrea Milz, eine Würdigung vorzunehmen“. Blöming hob die besonderen Leistungen Allage-

„Daher verleiht Euch die Landesregierung die Ehrenplakette des Landes NRW. Herzlichen Glückwunsch zu dieser hohen Auszeichnung.“

Jörg Blöming
CDU-Landtagsabgeordneter

ner Schützen über zwei Jahrhunderte hervor und gratulierte zum 200. Geburtstag. Es freue ihn, dass der Heimatgedanke in Allagen einen so hohen Stellenwert genieße. „Daher verleiht Euch die Landesregierung die Ehrenplakette des Landes NRW. Herzlichen Glückwunsch zu dieser hohen Auszeichnung.“

Für den nächsten Auftritt des Bläserchesters verpflichtete Dirigent Jonas Bolinger mit Kaiser Peter Gerdts einen „Hilfsdirigenten“ als Unterstützer. Absolut profimäßig hob der gelernte Meister für „Gas, Wasser und Sonstiges“ und jetzt auch Schützen-Kaiser den Taktstock, bereit das nächste Stück zu spielen.

Doch trotz seiner schwungvollen Armbewegungen blieb es still. Irritiert schaute Kaiser Peter zu Jonas Bolinger. Der Dirigent hatte seinen Musikern und Musikerinnen einfach noch kein Startzeichen gegeben. Erst danach legte



Gute Stimmung kam beim Frühschoppen-Konzert des Bläserchesters auf.

FOTO: FRANKE

das Bläserchester los – und der Kaiser hatte sein nächstes Talent entdeckt. Tosender Beifall war der angemessene Lohn für sein Karajan-ähnlichen Auftritt.

Hubertus Struchholz hieß anschließend den neu gewählten stellvertretenden Vorsitzenden des Kreis-Schützenbundes, den allen Schützen bekannten Schützenbruder Ernst Adams aus Hirschberg, willkommen, der zusammen mit dem neuen Amtsoberrst Dietmar Beele aus Sichtigvor und Kreisehren-Vorstandsmitglied Dittmar Pankoke zu Gast bei den St. Sebastianus-Schützen war. Gern ergriff Ernst Adams das Wort, überbrachte Grüße des Sauerländer Kreis-Schützenbundes, gratulierte zum 200. Geburtstag und nannte dann den wichtigsten Grund für sein Kommen: „Ihr konntet

über 20 Jahre auf einen Schützenbruder zurückgreifen, der ein Funktionsträger par excellence war“, sagte er und hob damit Tobias Piekarz hervor. Schon früh habe dieser Verantwortung in der Südkompanie übernommen, bis ihn die Schützen zum Major und damit zum 2. Vorsitzenden der Bruderschaft wählten. Trotz seiner Begeisterung für das Schützenwesen sei er aber von diesem Amt aus familiären Gründen zurückgetreten.

„Umso größer ist unser aller Respekt“

„Jeder von uns kann erahnen, wie schwer Tobias diese Entscheidung gefallen ist“, sagte Adams. „Umso größer ist unser aller Respekt.“ Er verleihe Tobias Piekarz auf-

grund herausragender Verdienste die höchste Auszeichnung, die er zu vergeben habe: den „Orden für herausragende Verdienste!“ Mit tosendem Beifall bekräftigten die Schützen ihre Anerkennung und Zustimmung für die Leistungen Tobias Piekarz' und schlossen Gattin Alexandra, die einen Blumenstrauß erhielt, mit ein. Die richtigen Worte fand zusätzlich Norbert Gosmann aus dem Hause „Doarvit“ in Plattdeutsch: „Dai Stoiwer hiät liuter vör dai Schütten wat maket!“

Danach stand die Musik im Mittelpunkt. Darunter ein Trompeten-Duo von Jonas Bolinger und Mirko Wolter, das die Zuhörer mit frenetischem Beifall bedachten. So dauerte das Frühkonzert in diesem Jahr ein bisschen länger, wobei allerdings kein Zuhörer früher nach Hause ging.



Mit Zylinder und Ehrenplakette rückte Abgeordneter Jörg Blöming an.



Tobias Piekarz' Einsatz wurde mit einer Ordensverleihung gewürdigt.